

## **WEITEST VERBREITETE OPTIMIERUNGSSOFTWARE ILOG CPLEX WIRD 20**

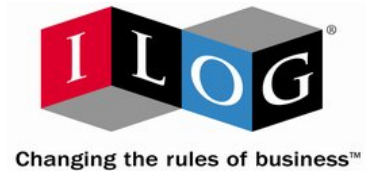
*Software hat die Abläufe in vielen Unternehmen weltweit eindrucksvoll optimiert und dabei herausragende ROI-Werte erzielt*

**Bad Homburg v.d.H. . 28. Oktober 2008 .** Die weltweit am weitesten verbreitete Optimierungssoftware ILOG® CPLEX® feiert dieser Tage ihren 20. Geburtstag. Sie ist bei mehr als 1.300 Kunden im Einsatz, darunter 160 der so genannten Global 500 sowie in hunderten von Lösungen anderer Softwareanbieter (ISVs). Haupteinsatzgebiete sind Supply Chain, Customer Relationship und Asset Management. In zahlreichen Branchen, von der Energieversorgung bis zur Herstellung von medizinischen Geräten, hat ILOG CPLEX die Art und Weise revolutioniert, in der Unternehmen ihre Geschäfte steuern, indem es erheblich zur Effizienzoptimierung von Betriebsabläufen beiträgt und dabei nachweislich Bestwerte beim Return on Investment erzielt.

Unternehmensforschungsabteilungen, Management Science Professionals und Unternehmen nutzen Optimierungssoftware, um die Effizienz ihrer Geschäfts- und Entscheidungsprozesse zu erhöhen. Mit ILOGs Optimierungstechnologie können sie den optimalen Ressourceneinsatz berechnen und einen Aktionsplan aufstellen. Unterm Strich lassen sich auf diese Weise nicht selten Kosteneinsparungen in Millionenhöhe realisieren.

In Kurzfassung einige Beispiele aus jüngster Zeit, wie ILOG CPLEX verschiedene Branchen verändert hat:

- ILOG CPLEX ist die erste kommerzielle Software, die bei Energieversorgern das Problem des ausgewogenen Ansprechverhaltens aller Einheiten (Unit Commitment) angeht. Ziel ist es, die Betriebszeiten der Kraftwerke im Energieerzeugungsmix optimal zu planen und zu steuern. Der spanische Energieversorger Red Eléctrica de España (REE), zuständig für die Stromversorgung der kanarischen Inseln, der Balearen und der Städte Ceuta und Melilla, hat mit ILOG CPLEX die Produktionskosten seiner Systeme um ein bis zwei Prozent gesenkt. Dies entspricht Einsparungen von 50.000 Euro bis zu 100.000 Euro pro Tag. Zusätzlich konnte REE seinen Kohlendioxid ausstoß um zweieinhalb Prozent verringern, was einer Menge von ungefähr 100.000 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr gleichkommt.
- In der Luftfahrt hat sich ILOG CPLEX bei der Optimierung von unternehmenskritischen Dispositions- und Planungsvorgängen bewährt. Der United Parcel Service (UPS) zum Beispiel optimiert mithilfe von ILOG CPLEX die Routenplanung, die Flottensteuerung und die Paketströme. Die Kosten pro Flugzeug belaufen sich auf rund 100 Millionen Dol-



lar. Mit ILOG CPLEX lassen sich die Gesamtkosten für die Flugzeugflotte langfristig stärker reduzieren als deren reine Betriebskosten.

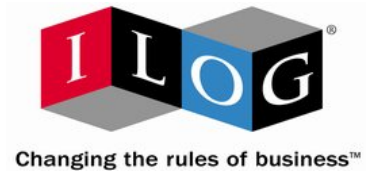
- Der United States Postal Services (USPS) hat mithilfe einer strategischen Transportmanagement-Initiative über zehn Millionen US-Dollar eingespart. Das von USPS und IBM auf Basis der Optimierungssoftware ILOG CPLEX entwickelte Highway Corridor Analytic Program (HCAP) spielt diverse Transportszenarien für den Straßengüterverkehr durch und zeigt dabei kostensparende Alternativen auf. HCAP nutzt ILOG CPLEX, um Postsendungen auf den jeweils optimalen Transportweg zu schicken, unter Berücksichtigung aller verfügbaren Ressourcen.

sCPLEX hat neue Wege aufgezeigt, wie sich Betriebsabläufe in der Praxis analysieren lassen. Das konkrete Anwenden von Optimierungsideen ist durch CPLEX um ein Vielfaches einfacher geworden% erklärt Michael Trick, Professor für Operational Research an der Carnegie Mellon University. In den vergangenen 20 Jahren hat sich CPLEX in vielen Branchen, in denen Operational Research eine wichtige Rolle spielt, entscheidend bewährt. Das wird auch in den nächsten 20 Jahren so bleiben.%

### **Top-Innovator**

Als ILOG CPLEX 1988 auf den Markt kam, stellten gerade viele Unternehmen insbesondere bei Dispositions- und Planungsaufgaben von teuren Mainframes auf Client-/Server-Technologie um. Die Lösung setzte sich schnell an die Spitze der Innovationen mit neuen Funktionen und Performance-Steigerungen im Bereich Optimierung.

- ILOG CPLEX war der erste kommerzielle lineare Optimizer in der Programmiersprache C. Dies machte die Lösung übertragbar auf viele Plattformen und sorgte in Verbindung mit der ersten Callable Library auf dem Markt dafür, dass das Design von Anwendungen viel einfacher wurde. Nun war es möglich, Optimierung direkt in Planungsanwendungen einzubetten.
- Mit CPLEX kamen die ersten Erweiterungen für die Mixed Integer Programming-Algorithmen (MIP) auf den Markt. Dadurch konnten Zehntausende von Variablen in Echtzeit berücksichtigt werden, so zum Beispiel in der Luftfahrt, wo die Echtzeit-Disposition von Besatzungen in Abhängigkeit von der Wetterlage oder anderen Ereignissen möglich wurde.
- Die Integration von Quadratic Programming (QP) und MIP ermöglichte die exakte Risikobewertung in der Securities Portfolio Management-Branche.



- ILOG CPLEX hat immer wieder Performance-Rekorde gebrochen . einschließlich der eigenen. 2007 beschleunigte die neue Version gegenüber der älteren das Processing um den Faktor 10. Dadurch konnten weitaus umfangreichere und komplexere Probleme gelöst werden, an denen ältere Optimierungstools oft noch gescheitert waren. Dank besserer Hardware und optimierter Algorithmen kann ILOG CPLEX Optimierungsprobleme heute in vielen Fällen mehr als eine Million mal schneller lösen als noch vor 20 Jahren.

Weitere Informationen zur Geschichte und den Meilensteinen von ILOG CPLEX sind auf [www.ilog.com/product/cplex/news/history.cfm](http://www.ilog.com/product/cplex/news/history.cfm) zu finden.

Führende Unternehmen weltweit greifen auf ILOG Optimierungs-Tools, Engines und Anwendungen zurück, um schwierige Planungs- und Steuerungsprobleme zu lösen. Unter den Kunden für Transport und Logistik befinden sich APL, BNSF, JR East Logistics, Maersk, Schneider, SNCF, United Airlines sowie der United States Postal Service und UPS. Kunden im Bereich Produktion sind unter anderem Airbus, Coors, Dell, Hansol Paper, Michelin, Mitsubishi Chemicals, Nippon Steel, Nissan, Porsche, Saint Gobain, Thyssen Krupp und Toyota. Auch die Mehrheit der führenden Supply Chain Management Software-Anbieter nutzt ILOGs Optimierungs-Produkte, unter anderem Infor, Manhattan Associates, JDA, Oracle, Red Prairie und SAP. Der zusätzliche Einsatz der Tools in Forschungsprojekten von über 1.000 Universitäten weltweit qualifizierten das Produktportfolio als sGold Standard für Performance und Solution Quality in der Operations Research Community.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ilog.com/products/optimization](http://www.ilog.com/products/optimization).

#### **Über ILOG:**

ILOG liefert Software und Dienstleistungen, mit denen Unternehmen schneller bessere Entscheidungen treffen und Veränderungen sowie komplexe Geschäftsmodelle leichter bewältigen können. Mehr als 3.000 Unternehmen und über 465 führende Softwareanbieter verlassen sich auf das marktführende Business Rule Management System (BRMS), Produktionsplanungs- und Dispositionsapplikationen und auf die Optimierungs- und Visualisierungskomponenten von ILOG. Sie erzielen dabei einen deutlichen Return-on-Investment, entwickeln marktbestimmende Produkte und Dienste und bauen damit Wettbewerbsvorteile aus. Das Unternehmen wurde 1987 gegründet und beschäftigt weltweit ungefähr 850 Mitarbeiter. Mehr Informationen unter [www.ilog.de](http://www.ilog.de) oder [www.ilog.com](http://www.ilog.com).

#### **Ansprechpartner für die Presse:**

##### **ILOG**

Clotilde Nicolas  
Public Relations Manager  
T: +33-1-43 08 36 87  
F: +33 1 49 08 35 35  
E: [cnicolas@ilog.fr](mailto:cnicolas@ilog.fr)  
[www.ilog.de](http://www.ilog.de)

##### **Hotwire**

Hannah Roericht  
Programme Executive  
T: +49-(0)69-25 66 93-15  
F: +49-(0)69-25 66 93-93  
E: [hannah.roericht@hotwirepr.com](mailto:hannah.roericht@hotwirepr.com)  
[www.hotwirepr.de](http://www.hotwirepr.de)